

Operative Segmente

UNIQA Österreich

- Verrechnete Prämien (inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung) auf 4.086,4 Millionen Euro gestiegen
- Kostenquote durch konsequentes Kostenprogramm weiter auf 19,4 Prozent gesunken
- Combined Ratio leicht von 91,7 Prozent auf 92,3 Prozent gestiegen
- Ergebnis vor Steuern bei 101,9 Millionen Euro

Kennzahlen UNIQA Österreich	2022	2021	2020
Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung	4.086,4	3.916,6	3.837,5
Kostenquote (nach Rückversicherung)	19,4 %	20,0 %	23,4 %
Combined Ratio (nach Rückversicherung)	92,3 %	91,7 %	98,7 %
Ergebnis vor Steuern	101,9	339,2	- 119,1

Angaben in Millionen Euro

Prämienentwicklung

Bei UNIQA Österreich erhöhten sich die verrechneten Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung im Jahr 2022 um 4,3 Prozent auf 4.086,4 Millionen Euro (2021: 3.916,6 Millionen Euro). Die laufenden Prämien stiegen dabei um 3,7 Prozent auf 4.007,7 Millionen Euro (2021: 3.864,1 Millionen Euro). Das Einmalergeschäft erhöhte sich auf 78,7 Millionen Euro (2021: 52,5 Millionen Euro).

Inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung betrug das abgegrenzte Prämienvolumen von UNIQA Österreich 3.236,4 Millionen Euro (2021: 3.113,3 Millionen Euro). Das abgegrenzte Prämienvolumen im Eigenbehalt (nach IFRS) stieg 2022 um 3,6 Prozent auf 3.003,3 Millionen Euro (2021: 2.900,1 Millionen Euro).

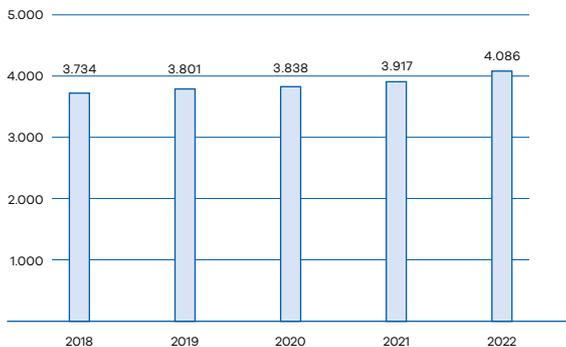
Während die verrechneten Prämien in der Schaden- und Unfallversicherung um 6,2 Prozent auf 1.973,6 Millionen Euro (2021: 1.857,6 Millionen Euro) zunahmen, erhöhten sie sich in der Krankenversicherung um 3,7 Prozent auf 1.162,1 Millionen Euro (2021: 1.120,5 Millionen Euro). In der Lebensversicherung (inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung) wuchsen sie leicht um 1,3 Prozent auf 950,6 Millionen Euro (2021: 938,5 Millionen Euro).

Schaden- und Unfallversicherung	2022	2021	2020
Verrechnete Prämien	1.973,6	1.857,6	1.796,1
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	- 747,8	- 684,8	- 698,6
Schadenquote (nach Rückversicherung)	65,5 %	63,0 %	65,5 %
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	- 305,9	- 311,9	- 353,7
Kostenquote (nach Rückversicherung)	26,8 %	28,7 %	33,2 %
Combined Ratio (nach Rückversicherung)	92,3 %	91,7 %	98,7 %
Kapitalanlageergebnis	19,0	132,9	- 196,1
Ergebnis vor Steuern	72,4	191,3	- 197,3
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	1.246,9	1.189,6	1.171,6

Angaben in Millionen Euro

Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung – UNIQA Österreich

Millionen Euro



Die abgegrenzten Prämien im Eigenbehalt (nach IFRS) stiegen in der Schaden- und Unfallversicherung um 5,1 Prozent auf 1.142,2 Millionen Euro (2021: 1.086,7 Millionen Euro) und in der Krankenversicherung um 4,7 Prozent auf 1.163,2 Millionen Euro (2021: 1.111,1 Millionen Euro). In der Lebensversicherung sanken sie hingegen leicht um 0,6 Prozent auf 698,0 Millionen Euro (2021: 702,3 Millionen Euro). Inclusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung betrug das abgegrenzte Prämienvolumen in der Lebensversicherung 931,1 Millionen Euro (2021: 915,5 Millionen Euro).

Entwicklung der Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen im Eigenbehalt reduzierten sich 2022 bei UNIQA Österreich um 1,1 Prozent auf 2.414,3 Millionen Euro (2021: 2.442,3 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung stiegen sie hingegen aufgrund des gestiegenen Prämienaufkommens sowie inflationsbedingt hoher Schadenbelastungen auch bei Unwetter- und Großschäden um 9,2 Prozent auf 747,8 Millionen Euro (2021: 684,8 Millionen Euro). Dadurch verschlechterte sich die Schadenquote in der Schaden- und Unfallversicherung 2022 auf 65,5 Prozent (2021: 63,0 Prozent). Die Combined Ratio nach Rückversicherung im Segment UNIQA Österreich stieg aufgrund der ver-

besserten Kostenquote dennoch nur leicht auf 92,3 Prozent (2021: 91,7 Prozent). In der Krankenversicherung erhöhten sich die Versicherungsleistungen im Eigenbehalt ebenfalls um 8,9 Prozent auf 1.031,6 Millionen Euro (2021: 947,7 Millionen Euro). In der Lebensversicherung sanken sie jedoch um 21,6 Prozent auf 634,9 Millionen Euro (2021: 809,8 Millionen Euro).

Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb abzüglich der erhaltenen Rückversicherungsprovisionen und der Gewinnanteile aus Rückversicherungsabgaben in Höhe von 216,0 Millionen Euro (2021: 201,7 Millionen Euro) erhöhten sich im Geschäftsjahr 2022 geringfügig um 0,7 Prozent auf 626,9 Millionen Euro (2021: 622,2 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung sanken sie hingegen um 1,9 Prozent auf 305,9 Millionen Euro (2021: 311,9 Millionen Euro). In der Krankenversicherung gingen sie ebenfalls um 1,6 Prozent auf 148,7 Millionen Euro zurück (2021: 151,1 Millionen Euro). In der Lebensversicherung erhöhten sie sich um 8,1 Prozent auf 172,2 Millionen Euro (2021: 159,3 Millionen Euro).

Die Kostenquote nach Rückversicherung von UNIQA Österreich – das Verhältnis der gesamten Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb abzüglich der erhaltenen Rückversicherungsprovisionen und der Gewinnanteile aus Rückversicherungsabgaben zu den abgegrenzten Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung – sank daher im abgelaufenen Jahr auf 19,4 Prozent (2021: 20,0 Prozent).

Kapitalanlageergebnis

Das Kapitalanlageergebnis reduzierte sich 2022 im Segment UNIQA Österreich aufgrund zahlreicher Wertminderungen auf Fondszertifikate und festverzinsliche Wertpapiere um 60,7 Prozent auf 223,1 Millionen Euro (2021: 567,3 Millionen Euro).

Krankenversicherung	2022	2021	2020
Verrechnete Prämien	1.162,1	1.120,5	1.089,6
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	- 1.031,6	- 947,7	- 916,9
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	- 148,7	- 151,1	- 176,9
Kostenquote (nach Rückversicherung)	12,8 %	13,6 %	16,3 %
Kapitalanlageergebnis	5,3	112,0	95,1
Ergebnis vor Steuern	- 10,8	124,7	84,6
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	3.922,0	3.753,4	3.573,2

Angaben in Millionen Euro

Lebensversicherung	2022	2021	2020
Verrechnete Prämien inklusive der Sparanteile der fonds- und der indexgebundenen Lebensversicherung	950,6	938,5	951,8
Versicherungsleistungen (im Eigenbehalt)	- 634,9	- 809,8	- 768,2
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (im Eigenbehalt)	- 172,2	- 159,3	- 188,8
Kostenquote (nach Rückversicherung)	18,5 %	17,4 %	20,3 %
Kapitalanlageergebnis	198,8	322,5	261,9
Ergebnis vor Steuern	40,4	23,3	- 6,3
Versicherungstechnische Rückstellungen (im Eigenbehalt)	10.542,7	13.181,5	13.817,0

Angaben in Millionen Euro

Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern von UNIQA Österreich sank im Berichtsjahr trotz der Verbesserung des versicherungstechnischen Ergebnisses vor allem aufgrund des starken Rückgangs des Kapitalanlageergebnisses auf 101,9 Millionen Euro (2021: 339,2 Millionen Euro). In der Schaden- und Unfallversicherung verringerte es sich um 62,2 Prozent auf 72,4 Millionen Euro (2021: 191,3 Millionen Euro). In der Krankenversicherung betrug es aufgrund des gesunkenen Kapitalanlageergebnisses - 10,8 Millionen Euro (2021: 124,7 Millionen Euro). In der Lebensversicherung stieg das Ergebnis vor Steuern um 73,5 Prozent auf 40,4 Millionen Euro (2021: 23,3 Millionen Euro).

Ergebnis vor Steuern UNIQA Österreich

Millionen Euro

